

Manuelle Lymphdrainage nach Dr. Vodder

Bearbeitet von
Andreas Wittlinger, Dieter Wittlinger, Hildegard Wittlinger, Maria Wittlinger

2., überarbeitete Auflage 2016. Buch. 157 S. Softcover

ISBN 978 3 13 140072 7

Format (B x L): 19,5 x 27 cm

[Weitere Fachgebiete > Medizin > Physiotherapie, Physikalische Therapie](#)

schnell und portofrei erhältlich bei



Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Vorwort

Die 2. Auflage wurde inhaltlich überarbeitet. Neueste wissenschaftliche Erkenntnisse aus der Grundlagenforschung auf dem Gebiet der Lymphologie sind ergänzend erwähnt, wie z.B. der Nachweis von Lymphgefäßen in den Meningen von Mäusen.

Als Praktikerin stellt sich jedoch für mich und die vielen Anwender der Methode die Frage, welche klinische Relevanz erwächst aus den kleinen Schritten, die in der Grundlagenforschung gemacht werden.

Tatsächlich werden – zumindest in Österreich – von dem Dachverband der Sozialversicherungen Metastudien erstellt, die die klinische Wirksamkeit der Manuellen Lymphdrainage und der KPE in Frage stellen. In diesen Metastudien wird immer wieder von der schwachen Evidenz der Wirksamkeit der Manuellen Lymphdrainage gesprochen. Dort sollten Studien ansetzen, die beweisen und sicherstellen, dass die Manuelle Lymphdrainage eine wirkungsvolle Therapie ist und somit die Medizin die Methode anerkennt und ihre Wirkungen akzeptiert. Therapeuten würden weiterhin mit Verordnungen für die Manuelle Lymphdrainage rechnen können und deren Wirkungen weiterhin unter Beweis stellen.

Bezüglich der praktischen Ausführung der Manuellen Lymphdrainage nach Dr. Vodder als Ganzkörperbehandlung oder in Verbindung mit der Kombinierten physikalischen Entstauungstherapie (KPE) hat sich nichts geändert. Die Vodderschen Griffe sind perfekt und bedürfen einer exakten Ausführung, um die bekannten und erwünschten Ergebnisse zu erreichen.

Seit über 40 Jahren weiß man (aufgrund etlicher wissenschaftlicher Untersuchungen und Beweise), dass eine schnelle Ausführung der Griffe oder auch ein erhöhter Druck zu einem Lymphgefäßspasmus führen. Auch Vodder hat es so gelehrt, und ich erinnere mich noch sehr gut an meine Lehrstunden mit ihm. Ich wünsche mir für die Therapeuten, die dieses Buch als begleitendes Unterrichtsmaterial mit auf den Weg bekommen, dass sie Freude an der Technik erlangen und eine wertvolle Erweiterung ihrer Therapiemöglichkeiten in der Manuellen Lymphdrainage erkennen.

Ich widme dieses Buch meinen Söhnen Dieter und seiner Frau Maria sowie meinem Sohn Andreas. Sie führen das Lebenswerk Vodders und die Begeisterung ihres Vaters für die Methode in deren Sinne weiter.

Hildegard Wittlinger
Walchsee

Frühjahr 2016